Prof. Dr. Pascal Hector

Botschafter

* 11. Januar 1962 in Saarbrücken

1981-1990: Studium der Rechtswissenschaft und der

Volkswirtschaftslehre an den Universitäten Saarbrücken, Genf und Singapur. Refe-

rendarzeit.

Diplom-Volkswirt und Gerichtsassessor

1989/90: Studiengang "Europäische Integration" am

Europa-Institut Saarbrücken

1991: Eintritt in den Auswärtigen Dienst,

Attaché-Ausbildung

1992-1993: Referent für Menschenrechte und Minderheitenfragen im

OSZE-Referat des Auswärtigen Amts

1993-1996: Legationsrat an der Ständigen Vertretung bei der EU, Brüssel: Erwei-

terungsverhandlungen mit Österreich, Finnland, Schweden und Norwe-

gen sowie Regierungskonferenz 1996

1994-2005: Lehrbeauftragter am Europa-Institut Saarbrücken

1996-1999: Pressesprecher für Europafragen im Auswärtigen Amt

1999-2002: Antici an der Ständigen Vertretung bei der EU

2002-2004: Stv. Leiter des Sekretariats für die Arbeiten an der Europäischen Ver-

fassung im Auswärtigen Amt (Europäischer Konvent und Regierungskonferenz 2004); deutscher Vertreter im Redaktionsausschuss

für den "Vertrag über eine Verfassung für Europa".

2004-2005: Leiter des Arbeitsstabs im Auswärtigen Amt für die Verhandlungen über

den mehrjährigen EU-Finanzrahmen für 2007-2013

Seit 2005: Honorarprofessor am Europa-Institut Saarbrücken

2005-2009: Leiter des Referats für EU-Finanzen, -Agrarpolitik und -Wirtschafts-

fragen im Auswärtigen Amt

2009-2012: Gesandter an der Deutschen Botschaft Ankara

2012-2016: Beauftragter für Fragen des allgemeinen und besonderen Völker-

rechts im Auswärtigen Amt, zuletzt als Ministerialdirigent

2016-2021: Gesandter an der Deutschen Botschaft Paris

Seit 2021: Deutscher Botschafter in Kopenhagen

